Vereinsrecht

Wissen – Praxisprobleme und Kurzinformationen

Jürgen Wagner, LL.M., Rechtsanwalt,

Fachanwalt für

Handels- und Gesellschaftsrecht

Konstanz/Zürich/Vaduz

www.wagner-vereinsrecht.com

(29) Rechtsfähiger nichtrechtsfähiger Verein?

1. Was bisher geschah

Nach mittlerweile nahezu einhelliger Sicht in Literatur und Rechtsprechung ist der nichtrechtsfähige Verein selbst **Träger von Rechten und Pflichten** (grundlegend BGH 29.01.2001 – II ZR 331/00, NJW 2001, 1056; s. a. BGH 02.07.2007 – II ZR 111/05, NJW 2008, 69 (Aufgabe der früheren Rspr. BGH 06.10.1989 – V ZR 152/88, BGHZ 109, 15). § 54 Satz 1 BGB verweist jedoch in seiner gültigen Fassung immer noch auf das Recht der Gesellschaften (bürgerlichen Rechts). Diese Vorschrift wird von der Praxis korrigierend und entgegen dem Wortlaut dahingehend ausgelegt, als sie auf Vereinsrecht verweist, soweit nicht die Eintragung an sich vorausgesetzt wird. Der **nichtrechtsfähige Verein** ist nun also rechtsfähig, also ein „rechtsfähiger nichtrechtsfähiger Verein“ – so mißlich diese Qualifizierung begrifflich auch sein mag. Vom rechtsfähigen Verein unterscheidet sich der „nichtrechtsfähige“ lediglich durch die fehlende Eintragung im Vereinsregister bzw. die fehlende staatliche Anerkennung i. S. d. § 22 BGB (s. Wagner, Verein und Verband, Rn. 54).

2. Der neue § 54 BGB

Wer für einen nichteingetragenen Verein handelt, der haftet. An der sog. Handelndenhaftung wird sich nichts ändern, sie wird nur ausdrücklich in das Gesetz übernommen

3. Und nun?

Viel Rauch um nichts, Klarstellungen, die keiner braucht. Hat allerdings ausnahmsweise mit dem Wahlkampf nichts zu tun. Der Koalitionsvertrag zwischen CDU/CSU und der SPD sah zu Beginn der Legislaturperiode 2017-2021 „Auseinandersetzungen mit den Normativbestimmungen des Vereinsrechts zur Stärkung der Zivilgesellschaft und des Ehrenamts vor (s.a. KoV 12.03.2018, S. 116, hierzu npoR 2018, 65; Schwarz van Berk/Köten, Hb. GesR, 5. Aufl. 2021, § 4 Rn. 9).

Daraus ist nicht viel geworden, sieht man einmal von den Veränderungen im Gemeinnützigkeitsrecht durch das Jahressteuergesetz 2020 ab. Dazu aber ein anderes Mal.

4. Online-Training zu vereinsrechtlichen Themen

Die Übersicht über die nächsten webinare in den Sommermonaten diesen Jahres findet sich ab sofort auf der **Website www.wagner-vereinsrecht.com**. Diese Website befaßt sich schwerpunktmäßig mit Themen aus dem Vereins- und Verbandsrecht. Sie wird ständig erweitert und aktualisiert.

Mit dem Thema **Vorbereitung der Jahreshauptversammlung 2021** (einschließlich der nötigen Satzungsänderungen für virtuelle und hybride Versammlungen sowie Beschlußfassungen außerhalb von Versammlungen beschäftigen wir uns noch einmal am **25.08.2021** ab 09:30 bis 11:00 Uhr in einem ebenfalls kostenfreien webinar. Dazwischen nehmen wir unsere wohlverdiente **Sommerpause**.

Save the date: Mi., 15.09., 18:00 bis 20:00 Uhr live-webinar mit der **DLRG-Vizepräsidentin Ute Vogt** und dem **Schatzmeister der DLRG, Thomas Matthews** zum Thema **Die DLRG und ihre Finanzen**, Fragen und Antworten zu Finanzierung, Wirtschaftsordnung u.ä. Diese Veranstaltung richtet sich nicht nur an DLRG-Mitglieder und voraussichtlich Anfang Oktober an einem Werktag wiederholt.

5. Anmeldung

Den Anmeldelink und weitere Informationen zu Online-Seminaren u.ä. erhalten Sie auch per email: **wagner@wagner-vereinsrecht.com**.

6. Praxistip

Liegestuhl, Hängematte oder Grillfest eignen sich hervorragend zum Nachdenken, entspannen und dem Aufladen aller Batterien. Um anschließend wieder Pläne für Spätsommer, Herbst und Winter zu schmieden – und diese rechtzeitig zu kommunizieren.

Bleiben Sie gesund und heiter – irgendwie...

Ihr

Jürgen Wagner

Literatur (Auswahl)

Website www.wagner-vereinsrecht.com

Wagner, Verein und Verband, Richard Boorberg Verlag, Stuttgart

Hier bestellen: <https://www.boorberg.de/9783415062245>

Vereinsrecht

Hrsg. Rechtsanwalt **Jürgen Wagner, LL.M.**

Beratung und Begleitung im Vereins- und

Verbandsrecht

Seestrasse 33, Villa Prym, D-78464 Konstanz

wagner@wagner-vereinsrecht.com

www.wagner-vereinsrecht.com <02.08.2021>